

Befreiung, Andersartigkeit, Gemeinschaftlichkeit. Fall Slowenien

Tadej Rifel, Slovenia, tadej.rifel@stanislav.si

Keywords: Einheit, Slowenien, Versöhnung, Bürgerkrieg, Befreiung, Frieden, Religion

Als Lessing noch vor der französischen Revolution sein letztes und wohl auch sehr berühmtes Werk *Nathan der Weise* veröffentlichte, hatte er sicher nicht vorgesehen, dass auch nach mehr als 230 Jahren seine Vision ein unverwirklichtes Ideal bleibt. Abgesehen von dem Unterschied zwischen Fiktion und Realität, ist die Idee einer friedlichen Welt, wo verschiedene Religionen und Kulturen zusammen leben könnten, einfach zu schön um sie zu vergessen und als eine Unmöglichkeit proklamieren. Mehr als 100 Jahre später hat auch ein großer russischer Philosoph Wladimir Solowjow sein letztes Werk zur Frage der Einheit der Religionen gewidmet. Hier war nun die Spaltung des Christentums als Hauptthema gewählt. *Kurze Erzählung vom Antichrist* beschreibt die Welt im Jahre 2077. Europa wand eine langjährige islamische Vorherrschaft über, die eine Mischung von den Religionen zusammenbrachte. Viele Menschen sehnten nach einer Versöhnung, die aber ganz anders als sie vorgeplant wurde, vorkam. Als wollten die beiden Geschichten uns zeigen, dass Europa auch in aktueller Zwischenzeit eine Vereinigungsgeschichte brauchen würde. Nehmen wir ein einziges Land im Europa und versuchen einige Leitmotive solcher Geschichte herausfinden.

Slowenien ist ein Land, das momentan viel in Medien wegen der Flüchtlingskrise präsent ist. Daneben wurde in letzten Jahren auch infolge der ökonomischen Krise ausgesetzt. Slowenische aktuelle Geschichte zeigt jedoch auch eine starke politische Polarisierung, die sich in allen Bereichen der Gesellschaft zeigen lässt. Ursprüngliche Zerrissenheit der Nation beginnt aber schon am Beginn des 20. Jahrhunderts und eskaliert in dem zweiten Weltkrieg. Es ging um einen Bürgerkrieg zwischen Kommunisten und ihren Gegnern, die letzten Endes auch mit dem deutschen und italienischen Besatzer kollaborierten. Nach dem Krieg handelte es sich um eine massive Mordern von der siegreichen kommunistischen Seite. Nach der Unabhängigkeit im Jahre 1991 verfallen mehrere Versuche für die Versöhnung. Immer wieder kam zu einer politischen Auseinandersetzung. Die letztere verfraß sich so stark in alle Poren des alltäglichen Lebens in Slowenien, dass viele kein Wort über die Versöhnung mehr hören wollen. Heute traute sich kaum jeder über das Thema zu sprechen.

Ein Symposium in einem anderen Land ist die gute Gelegenheit für einen Abstand von der Situation. In unserem Beitrag wollten wir uns jedoch noch eine weitere Aufgabe stellen. Ist es möglich über die Einheit der slowenischen Nation auch mit der Hilfe der Religion zu sprechen? Solche These wurde bisher so gut wie nichts durchgedacht. Wir sehen das für notwendig umso

mehr, denn in den politisierten Debatten ist die katholische Kirche immer wieder nur auf eine Seite gesetzt. Wo ist hier die Einheit der Religionen, die Einheit des Christentums?

Mit dem Titel „Befreiung, Andersartigkeit, Gemeinschaftlichkeit. Fall Slowenien“ stellen wir eine direkte Alternative zur Parole der französischen Revolution. In vielen europäischen Ländern, auch in Slowenien, hat dieses Ideal offensichtlich versagt. Auch heute ist mit den Migranten auf eine Bewährungsprobe gestellt. Kann Slowenien überhaupt sich zu den anderen Kulturen öffnen, wenn sie nicht in ihrer eigenen den Frieden finden kann? Diesen Frieden verschafft nach unserer Meinung nur tiefes spirituelles Leben oder anders gesagt ein neuer Humanismus. Damit kehren wir zurück zu unseren zwei philosophischen Werken.

References

- Frank, Semen L. Jenseits von rechts und links : Anmerkungen zur russischen Revolution und zur moralischen Krise in Europa. Freiburg (Breisgau); München, Alber, 2012.
- Frank, Semen L. Licht in der Finsternis : Versuch einer christlichen Ethik und Sozialphilosophie. Freiburg (Breisgau); München, Alber, 2008.
- Lessing, Gotthold Ephraim. Nathan der Weise. München: Goldmann 1960.
- Rifel Tadej. Gottmensch und Gottmenschentum. Versuch einer historischen Betrachtung des Begriffs und einer philosophischen Darlegung der Idee. Ljubljana: Teološka fakulteta, Katoliški inštitut 2014.
- Schreitner Robert J. Reconciliation. Mission & Ministry in a Changing Social Order. New York: Orbis Books 1992.
- Schwelling, Birgit. Reconciliation, civil society, and the politics of memory. Bielefeld: transcript 2012.
- Solov'ev, Vladimir S. Kurze Erzählung vom Antichrist. München, Wewel, 1977.